

Leitfaden zum UKE-Gleichstellungspreis 2022

1. Hintergrund

Das Gleichstellungsreferat für das wissenschaftliche Personal und Studierende der Medizinischen Fakultät lobt im Jahr 2022 erstmalig einen mit 10.000 Euro dotierten UKE-Gleichstellungspreis aus. Mit dieser Würdigung soll besonderes Engagement im Gleichstellungsbereich am UKE ausgezeichnet, und eine Sichtbarkeit für Best-Practice Initiativen hergestellt werden.

2. Zielgruppe

Der UKE-Gleichstellungspreis richtet sich an einzelne Mitarbeitende, Gruppen oder Organisationseinheiten des UKE. Es besteht die Möglichkeit, sich selbst vorzuschlagen oder Vorschläge einzureichen.

3. Preisgeld

Der UKE-Gleichstellungspreis ist mit 10.000 Euro dotiert. Das Preisgeld ist zur Finanzierung weiterer gleichstellungsorientierter Maßnahmen zu verwenden. Sofern mehrere qualifizierte Bewerbungen eingegangen sind, kann der Betrag auf mehrere Preisträger:innen aufgeteilt werden.

4. Kriterien und Anforderungen für die Preisvergabe

Der Preis wird für herausragende, innovative Projekte, Ideen und Strategien vergeben, die zur Verbesserung der Gleichstellung, Diversität oder Vereinbarkeit von Familienaufgaben und Karriere am UKE beitragen. Der Vorschlag bzw. die Bewerbung sollte eine kurze Beschreibung (max. 1,5 Seiten) mit folgenden Informationen hinsichtlich der eingereichten Maßnahmen enthalten:

- Zielsetzung, Zeitlicher Rahmen und Zielgruppe der bisherigen Aktivitäten.
- Kurze Darstellung, wie das Preisgeld für künftige gleichstellungsfördernde Initiativen eingesetzt werden kann.

5. Vergabeverfahren

Die Entscheidung über die Preisvergabe erfolgt im Ausschuss für Frauenförderung und Gleichstellung der Medizinischen Fakultät.

6. Preisverleihung

Die Verleihung des UKE-Gleichstellungspreises erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung.

Das Gleichstellungsreferat bittet um Bewerbungen und Vorschläge bis zum 01.10.22 als PDF via Mail an gleichstellung@uke.de